

Elterninformationsabend

INFORMATIONEN ZU DEN WAHLPFLICHTFÄCHERN

FRANZÖSISCH; TECHNIK; ALLTAGSKULTUR, ERNÄHRUNG UND SOZIALES

Allgemeine Hinweise

- Wahlpflichtfach ist ab Klasse 7 Hauptfach
- Wahlpflichtfächer sind Bestandteil der Prüfung in Klasse 10
- Kommunikationsprüfung in Französisch
- Praktische Prüfung in Technik / Alltagskultur, Ernährung, Soziales
- Schriftliche Prüfung im Wahlpflichtfach (Dauer: 120 Minuten)

Wahlpflichtfach Französisch ab Klasse 6



© Can Stock Photo - csp26051524

Französisch

- Entscheidung für das Fach Französisch fällt bereits in Klasse 5
- **Der Besuch des Französischunterrichts in Klasse 6 ist Voraussetzung für die Wahl des Faches Französisch ab Klasse 7**
- Wäre die Versetzung nur wegen der Französisch-Note nicht möglich, kann sie trotzdem erfolgen, wenn ab Klasse 7 ein anderes Wahlpflichtfach (Technik oder AES) gewählt wird.
- Französisch ist in Klasse 6 zweistündig (zwei Einzelstunden), ab Klasse 7 dreistündig (Doppelstunde parallel zu Te / AES und eine Einzelstunde)
- entscheidet sich der Schüler / die Schülerin für Französisch ab Klasse 6, muss das Fach ganzjährig besucht werden; eine Abwahl bspw. zum Halbjahr ist nicht möglich
- Vermittlung einer kommunikativen Kompetenz, die situations-, anwendungs- und partnerbezogen gestaltet wird
- Schulung der vier Fertigkeiten des Spracherwerbs: Hörverstehen, Leseverstehen, Schreiben und Sprechen.

Warum sollte sich Ihr Kind für Französisch entscheiden?

- Geographische Lage und Nähe zum Nachbarland
- Deutsch-französische Geschichte
- Erweiterung des eigenen Erfahrungshorizonts
- Mehrsprachigkeit ist ein Vorteil in einer globalisierten Welt
- Klasse 7/8: Tagesausflug ins Elsass (Straßburg)
- Klasse 8/9: Studienfahrt in eine französische Stadt (Paris)

Voraussetzungen für den Erwerb einer zweiten Fremdsprache:

- Freude am Erlernen einer Sprache
- Interesse an einer anderen Kultur
- Gewissenhaftes Arbeitsverhalten
- Lernbereitschaft (regelmäßiges Lernen von Vokabeln, Grammatik, Verben)
- Sprachgefühl und Sprachbegabung
- Gute bis befriedigende Leistungen in Deutsch und Englisch

Kommunikationsprüfung Französisch

Dauer: 10 Minuten

Teil A: Präsentation des Schwerpunktthemas (monologisches Sprechen)

Teil B: Kommunikative und situative Aufgabenformen (dialogisches Sprechen)

- Zeitraum der Kommunikationsprüfung und Prüfungsmaßstäbe werden vom Kultusministerium festgelegt
- Einzel- oder Tandemprüfung
- Prüfung vom Fachlehrer und eine weitere Lehrkraft
- keine Vorbereitungszeit
- Niederschrift zur Kommunikationsprüfung für die Prüfungsunterlagen

Schriftliche Prüfung Französisch

A Compréhension orale

- Aufgaben zur Überprüfung des Hörverständnisses

B Compréhension de texte

- Aufgaben zur Überprüfung des Textverständnisses

C Vocabulaire et structures

- Aufgaben zur Überprüfung sprachlicher Mittel (Lexik und Grammatik)

D Production écrite

- Aufgaben zur Textproduktion

E Faites l'interprète

- Sprachmittlung

Wie setzt sich die Endnote zusammen?

Jahresleistung (4 Klassenarbeiten, Vokabel- und Grammatiktests, mündliche Formen der Leistungsmessung) = 50 % der Note

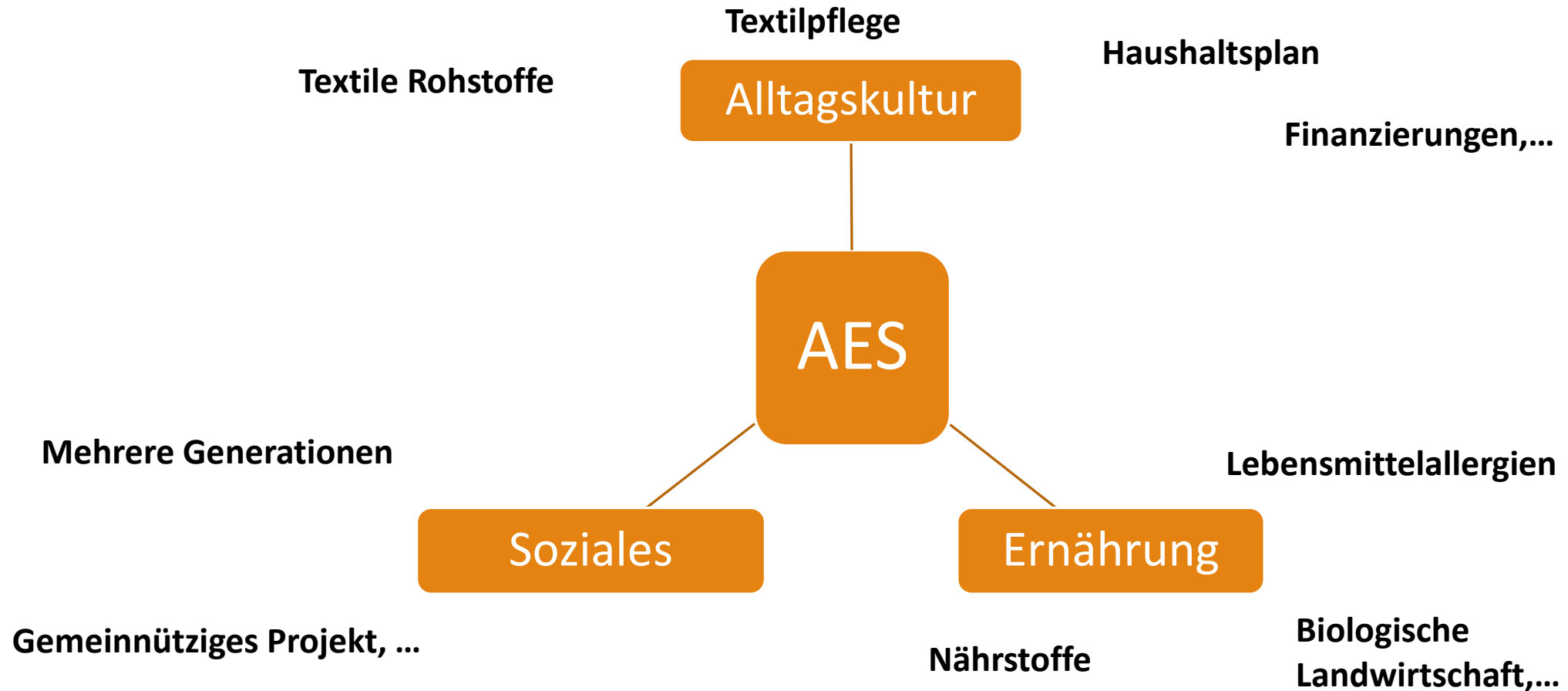
Prüfungsleistung (schriftliche Prüfung x 3, Kommunikationsprüfung x 2) = 50 % der Note

Wahlpflichtfach Alltagskultur, Ernährung und Soziales (AES)

Allgemeine Informationen:

- Wahlpflichtfach ab der 7. Klasse
- Hauptfach in der Realschule,
- 3 Schulstunden je Woche
- Voraussetzungen der Schüler/innen:
 - Interesse am Fach und den Fachinhalten
 - Genaues und sorgfältiges Arbeiten
 - Freude am praktischen Arbeiten
 - Miteinbeziehung in Haushalt daheim

Inhalte des Fachs AES



Themen im Fach AES

Alle Themen sind prüfungsrelevant!!!

Klassenstufe 7

- Die textile Kette
- Textilpflege (Waschen, Trocknen, Bügeln,...)
- Essgewohnheiten/ Einflussfaktoren auf meine Ernährung
- Tischregeln & richtiges Eindecken
- Ernährungspyramide
- Nähr- und Wirkstoffe
- ...



Themen im Fach AES

Alle Themen sind prüfungsrelevant!!!

Klassenstufe 8

- Genaue Betrachtung der einzelnen Nährstoffgruppen (Kohlenhydrate, Fette,...)
- Energieverbrauch, Grundumsatz, Leistungsumsatz
- Genaue Betrachtung der textilen Kette auch im Hinblick auf Nachhaltigkeit
- Gesundheit, Work-Life-Balance
- Stress, Stressfaktoren
- ...



Themen im Fach AES

Alle Themen sind prüfungsrelevant!!!

Klassenstufe 9

- Biologische und konventionelle Landwirtschaft
- Artgerechte Tierhaltung
- Alternative Ernährungsformen
- Essstörungen
- Mode
- Funktionen der Kleidung
- Werbung
- Online-Shopping
- ...

**Durchführung eines Projektes, z.B.
Herzkissen für Frauen, die an Brustkrebs
erkrankt sind**

Themen im Fach AES

Alle Themen sind prüfungsrelevant!!!

Klassenstufe 9

- Biologische und konventionelle Landwirtschaft
- Artgerechte Tierhaltung
- Alternative Ernährungsformen
- Essstörungen
- Mode
- Funktionen der Kleidung
- Werbung
- Online-Shopping
- ...

**Durchführung eines Projektes, z.B.
Herzkissen für Frauen, die an Brustkrebs
erkrankt sind**

Themen im Fach AES

**Alle Themen sind
prüfungsrelevant!!!**

Klassenstufe 10

- Ernährungstrends
- Nahrungsergänzungsmittel
- Funktional Food
- Health Claims
- Gentechnik
- Nanotechnik
- Formen des Zusammenlebens
- Finanzmanagement
- ...

ABSCHLUSSPRÜFUNG

Neue Realschulabschlussprüfung (Alltagskultur, Ernährung, Soziales)



Aufgaben

- Teil A: 6 Pflichtaufgabe (Max. 48 P)
- Teil B: Wahlteil (zwei von drei Aufgaben) (Max. 32 P)
- Inhalte: Bildungsstandards 7-10



Dauer = 120 Minuten

- Teil A: ca. 60 Minuten
- Teil B: ca. 60 Minuten

Schriftliche Abschlussprüfung AES

-Beispiel Pflichtteil A- Realschulabschlussprüfung

Nachhaltig handeln am Beispiel Hackfleisch

Produkt A: Preis 3,15 € pro Packung

Produkt B: Preis 2,99 € pro Packung



[Quelle: Illustration privat]

Gesundheit im Alltag – Umgang mit Stress

- Erklären Sie die Begriffe Stressoren, Eustress und Distress und stellen Sie diese mit je einem Beispiel dar.
- Negativer Stress kann krank machen. Nennen Sie drei typische Krankheitssymptome.

- Betrachten Sie die beiden abgebildeten Verpackungen (Produkt A und B). Nennen Sie vier Kriterien, die für eine Kaufentscheidung dieser beiden Produkte ausschlaggebend sein können.
- Wählen Sie zwei Siegel auf den Verpackungen aus und erläutern Sie deren Bedeutung.
- Erörtern Sie die unterschiedlichen landwirtschaftlichen Produktionsweisen der abgebildeten Produkte und deren Auswirkungen auf das Lebensmittel Hackfleisch und die Gesundheit des Verbrauchers.

Abschlussprüfung im Fach AES



Praktische Prüfung

- einzeln oder zu zweit (Ausnahme: Gruppe)
- Thema legen Fachlehrer fest
- Teil A: praktischer Teil innerhalb von 6 bis 9 Unterrichtsstunden
- Teil B: 15 Minuten Prüfungsgespräch pro Schüler
- Zeitraum: zweites Halbjahr nach Kommunikationsprüfung

Probe
praktische
Prüfung
Anfang
Klasse 10



Gewichtung

- 50% Jahresleistung
- 30% schriftliche Prüfung
- 20% praktische Prüfung

Wahlpflichtfach Technik

→ Ziele im Fach Technik:

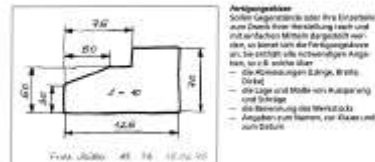
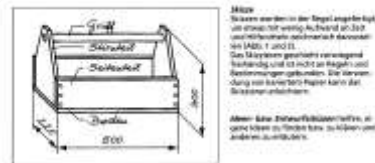
- Ganzheitliche technische Grundbildung
- Vermittlung grundlegender technischer Denk- und Handlungsmuster
- Förderung von Kompetenzen:
 - a. Methoden beherrschen
 - b. Personalkompetenz
 - c. Teamfähigkeit

→ Hauptfach Technik:

- 4 Leistungsnachweise (davon mind. 2 schriftliche Arbeiten)
- Wechsel zu AES (Alltagskultur, Ernährung, Soziales) oder Französisch nicht möglich!

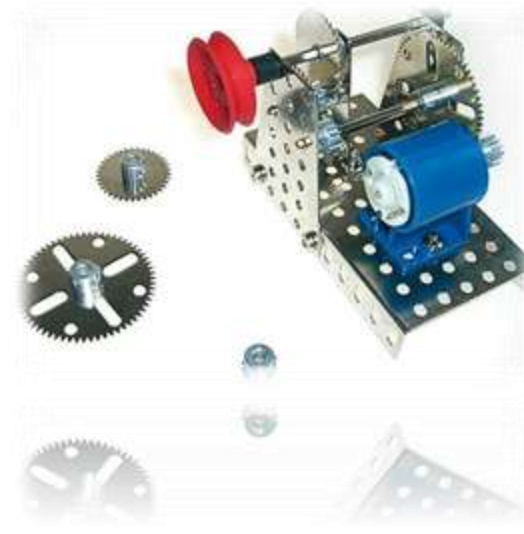
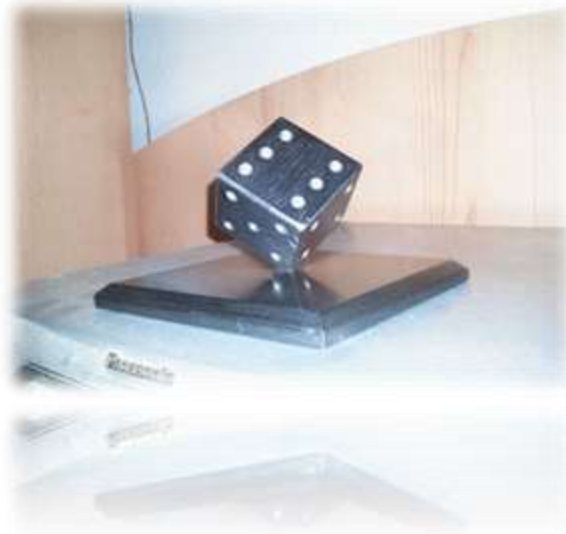
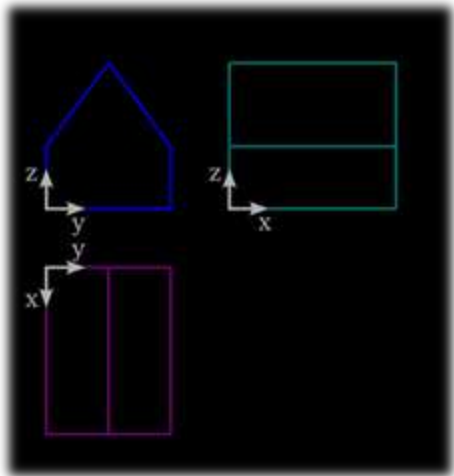
Inhaltliche Schwerpunkte nach Klassenstufe

- Klasse 7:
- Grundlagen im Technischen Zeichnen
 - Umgang mit dem Werkstoff Holz
 - Kunststoffe



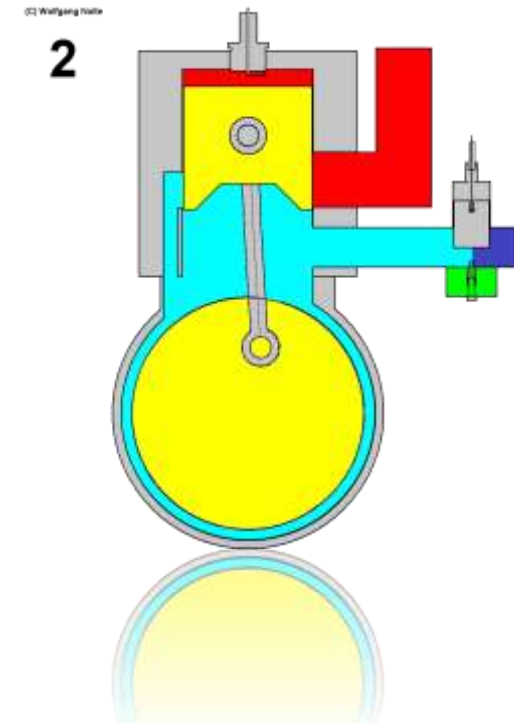
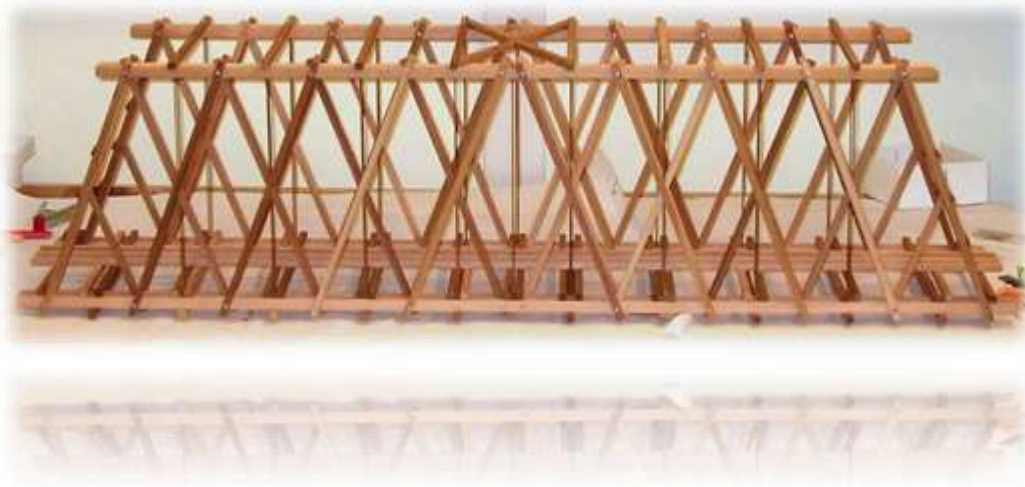
Inhaltliche Schwerpunkte nach Klassenstufe

- Klasse 8:
- Technisches Zeichnen (→ mehrere Ansichten)
 - Arbeiten mit Metall
 - Maschinentechnik
 - Elektrotechnik



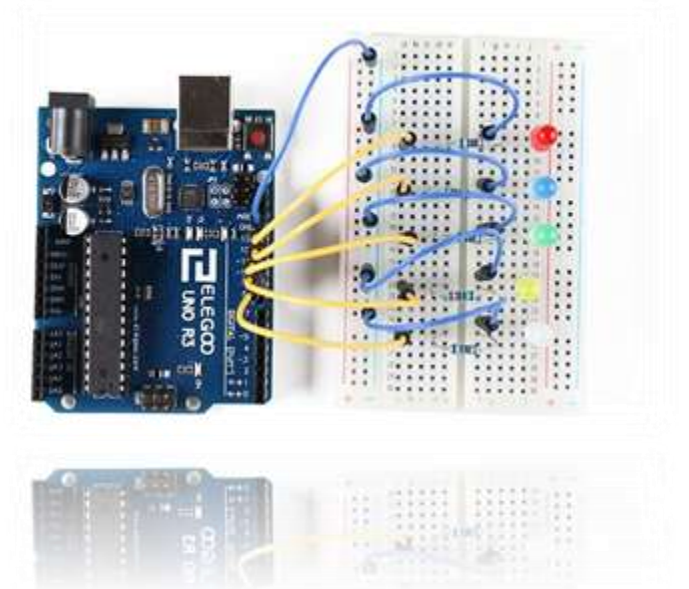
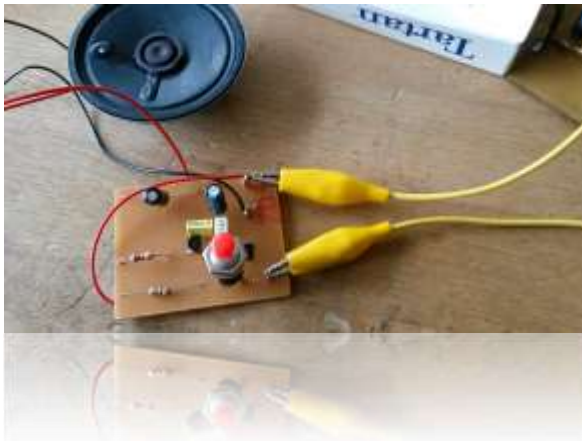
Inhaltliche Schwerpunkte nach Klassenstufe

- Klasse 9:
- Bautechnik
 - Wärmekraftmaschinen



Inhaltliche Schwerpunkte nach Klassenstufe

- Klasse 10: - Elektronik
- Steuern und Regeln



Abschlussprüfung

Theoretischer Teil: *Zeitlicher Aufwand und Aufbau der Prüfung*

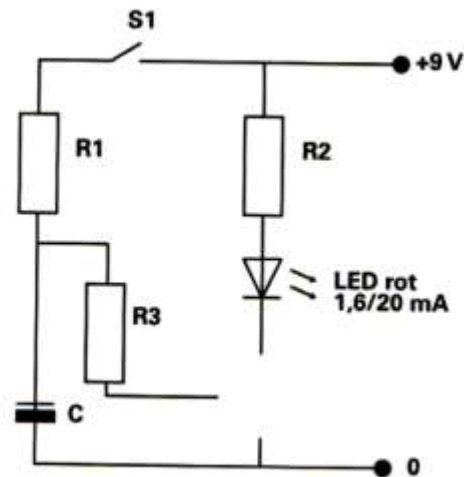
	Pflichtteil A	Wahlteil B	Gesamt
Zeit	60 Min	60 Min	120
Anzahl der Aufgaben		2 von 3 Aufgaben müssen bearbeitet werden	
Prüfungsinhalte	Werkstoffe, Produkte und Produktionstechnik: <ul style="list-style-type: none">• Produktionstechnik• Holz/Kunststoff/Metall Systeme und Prozesse: <ul style="list-style-type: none">• E-Technik• Logische Funktionen• Elektronik• Steuern und Regeln• Maschinenteknik	Mensch und Technik: <ul style="list-style-type: none">• Bautechnik• Mobilität• Versorgung und Entsorgung	

Schriftliche Abschlussprüfung Technik

-Beispiel Pflichtteil A und Wahlteil B - RAP

In der folgenden Einschaltverzögerung ist ein Bauteil falsch eingebaut und ein wichtiges Bauteil fehlt.

- Kreisen Sie das falsch eingebaute Bauteil ein.
- Ergänzen Sie das fehlende Schaltzeichen des Transistors.
- Der Widerstandswert von R1 wird vergrößert. Wie verändert sich das Verhalten der Schaltung?
- Für R2 stehen Ihnen folgende Widerstände zur Auswahl: 270 Ω , 330 Ω , 390 Ω und 470 Ω .
 - Berechnen Sie schriftlich den Widerstand.
 - Begründen Sie Ihre Auswahl für den Widerstand R2.



Die Verkehrstechnik befindet sich im Wandel. Bei der Entwicklung vollautomatisierter Fahrzeuge gibt es große Fortschritte und man kommt dem fahrerlosen Fahrzeug immer näher.

Stufen des automatisierten Fahrens



[Grafik: Hannes Pliske]

Betrachten Sie die Grafik und bewerten Sie diese Entwicklung.

Sicherheit, Fahrerlebnis, Verkehrsfluss, Umweltbelastung, rechtliche Fragen und Datenschutz sind mögliche Aspekte für Ihre Argumentation. Nennen Sie stichwortartig vier Argumente und begründen Sie diese.

Praktische Prüfung im Wahlpflichtfach

1. Prüfung einzeln oder zu zweit
 2. Ausnahmefall: Gruppenprüfung
 3. Praktischer Teil: innerhalb 6 bis 9 Unterrichtsstunden (Fachlehrer) (Fach-, Methoden-, Sozial- und Personalkompetenz)
 4. Prüfungsgespräch: zum praktischen Teil; Dauer 15 Minuten (Fachlehrer und weitere Lehrkraft)
- Zeitraum der Kommunikationsprüfung und Prüfungsmaßstäbe werden vom Kultusministerium festgelegt
 - Einzel- oder Gruppenprüfung (Ausnahme)
 - Prüfung vom Fachlehrer und eine weitere Lehrkraft
 - keine Vorbereitungszeit
 - Niederschrift zur Kommunikationsprüfung für die Prüfungsunterlagen

Voraussetzungen die Wahl des Faches Technik

Freude am praktischen Tun?

Durchhaltevermögen?

Interesse an Technik?

Kreatives Problemlösungsvermögen
und Wissensdurst?

Praktische Prüfung

AES

Thema: Erproben und Bewerten von Convenience-Produkten im privaten Haushalt unter ökologischen, ökonomischen und gesundheitlichen Aspekten

Aufgabenstellung: Erproben Sie ein C-P und vergleichen Sie dieses mit einer entsprechenden, selbst hergestellten Speise. (Bsp. Pizza, Fischstäbchen, Backmischung etc.)

Analyse unter folgenden Aspekten: Ökonomischer Wert (bspw. Zeitaufwand), Ökologischer Wert (bspw. Verpackung), Gesundheitswert (bspw. Zuckergehalt), Genusswert.

TECHNIK

Thema: Fensterlose Toiletten haben den Nachteil, dass sich schnell Gerüche und Schimmel bilden können.

Aufgabenstellung: Bauen Sie mit den vorgegebenen Materialien ein Funktionsmodell, das dieser Problematik entgegenwirkt. Die Steuerung des Funktionsmodells erfolgt computergestützt.

Wenn das Licht (L) mit dem Schalter (S1) eingeschaltet wird, soll nach 5 Sekunden die Lüftung (M) automatisch angehen. Nach Ausschalten des Lichts soll die Lüftung noch 3 Sekunden nachlaufen, bevor sie ausgeht.

Über den Schalter (S2) kann nur die Lüftung direkt ein- und ausgeschaltet werden.

Material: Schaltplan und Arbeitsmaterial (Schalter etc.)

Schriftliche Abschlussprüfungen im Wahlpflichtfach (Realschulabschlussprüfung)

	Französisch	Technik	Alltagskultur, Ernährung, Soziales
Dauer:	120 Minuten	120 Minuten	120 Minuten
Teil A:	Compréhension orale (Aufgaben zur Überprüfung des Hörverständnisses)	Eine Pflichtaufgabe aus dem Bereich „Werkstoffe, Produkte und Produktionstechnik“ und eine Pflichtaufgabe aus dem Bereich „Systeme und Prozesse“	Pflichtaufgaben
Teil B:	Compréhension de texte (Aufgaben zur Überprüfung des Textverständnisses)	Wahlaufgaben (zwei von drei) aus dem Bereich Mensch und Technik	Wahlaufgaben (zwei von drei)
Teil C:	Vocabulaire et structures (Aufgaben zur Überprüfung sprachlicher Mittel (Lexik und Grammatik))		
Teil D:	Production écrite (Aufgaben zur Textproduktion)		
Teil E:	Faites l'interprète (Sprachmittlung)		
Für Teil A steht kein Wörterbuch zur Verfügung. Für die Teile B bis E steht ein zweisprachiges Wörterbuch zur Verfügung.			

Ermittlung der Prüfungsergebnisse

Deutsch	Mathematik	Englisch/ Pflichtfremdsprache	Wahlpflichtfach
Ergebnis Jahresleistung 50%	Ergebnis Jahresleistung 50%	Ergebnis Jahresleistung 50%	Ergebnis Jahresleistung 50%

Ergebnis Prüfungsleistung 50%	Ergebnis Prüfungsleistung 50%	Ergebnis Prüfungsleistung 50%	Ergebnis Prüfungsleistung 50%
Schriftliche Prüfung	Schriftliche Prüfung	Schriftliche Prüfung 3	Schriftliche Prüfung 3

<i>optionale mündliche Prüfung</i> 1	<i>optionale mündliche Prüfung</i> 1
<i>dann schriftliche Prüfung</i> 3	<i>dann schriftliche Prüfung</i> 3

Kommunikationsprüfung 2	Praktische Prüfung oder Kommunikationsprüfung (WRSAP0, RSAPO) 2
-------------------------	---